

Lernzielformulierung: andere Wörter für "kennen lernen"

Beitrag von „volare“ vom 14. Januar 2006 19:41

Hallo nani,

ich weiß nicht, ob das bei euch genauso ist wie bei uns, aber wir mussten genau darauf achten, dass die Lernziele **beobachtbares** Verhalten darstellten. Das heißt, der Prüfer/Besucher/Fachleiter musste wirklich sehen und/oder erleben können, dass die angegebenen Lernziele auch erfüllt wurden. In deinem Fall der Geschichte also: Was sollen sie mit der Geschichte machen?

- die Geschichte lesen
 - den Aspekt xy an der Geschichte erarbeiten
 - die Geschichte auf den Aspekt xy hin untersuchen
 - begründet darstellen, warum Aspekt xy in der Geschichte so und so gestaltet ist
- etc.

Also alles, was man wirklich feststellen kann. Wenn wir andere als diese Lernziele formuliert hatten, wurden uns die "um die Ohren gehauen". 😊

Letztlich ist die Kontrolle, ob Lernziele erreicht wurden, auch einfacher, wenn man sie "sehen" kann, dann fällt es dir auch leichter zu begründen: Dieses und jenes Ziel habe ich erreicht/nicht erreicht, weil....

Viele Grüße
volare